

قَوْل الطير

## Volkserzählungen als Botschaften aus Palästina

*Geschichten aus dem Buch  
«Speak Bird, Speak Again»,  
erzählt in Palästinensisch-  
Arabisch und Deutsch.*



Montag	22. August 2005	Bern
Dienstag	23. August 2005	Basel
Mittwoch	24. August 2005	Solothurn
Donnerstag	25. August 2005	Zürich

[www.speakbird.ch](http://www.speakbird.ch)

An Anlässen in vier Städten in der Schweiz werden die Geschichten zweisprachig dargeboten und erläutert. Die kulturellen Hintergründe sollen beleuchtet werden. Mit Sharif Kanaana, dem Fachmann aus Palästina, den schweizerischen ExpertInnen und dem Publikum werden sich unter kundiger Moderation angeregte Diskussionen über die völkerverbindende Symbolsprache von Märchen und Volkserzählungen ergeben. Auch Fragen nach Herkunft und Gewichtung der Erzählungen in der heutigen palästinensischen Gesellschaft sollen Platz haben.

**Prof. Sharif Kanaana**, Ramallah, Westbank

*Dr. phil. in Anthropologie. Studien von B.A. bis PhD in den USA. Wissenschaftliche Lehrtätigkeit in den USA und Palästina. Zur Zeit Lehrauftrag für Anthropologie und Soziologie an der Birzeit-Universität, Ramallah. Seit Jahrzehnten Sammlung von palästinensischen Volkserzählungen zusammen mit Prof. Ibrahim Muhawi, Co-Autor des Buches «Speak Bird, Speak Again» in Englisch und Arabisch.*

**Silvia Studer-Frangi**, Zürich

*Ausbildung und Praxis in Sozialarbeit, Erfahrung in Heilpädagogik und Geriatrie. Religionswissenschaftliche, ethnologische und literaturhistorische Studien. Mitarbeit bei der Europäischen und Schweizerischen Märchengesellschaft. Preisträgerin der «Walter Kahn-Stiftung» und des «Gertrud Hempel-Erzählpreises». Arbeit mit Märchen und Symbolen im Rahmen der Erwachsenenbildung.*

**Dr. Edward Badeen**, Basel

*Geboren in Nazareth, Galiläa. Studium der Arabischen und Englischen Literatur in Jerusalem. Studium der Islamwissenschaften und englischen Literaturwissenschaften, Psychologie und semitische Philologie in Basel. Lehrtätigkeit an den Universitäten Basel und Zürich. Mitwirkung an Dialogen zwischen Palästinensern und Juden. Zusammen mit Peter Liawitsch Preisträger des «Haviva Reik Friedenspreises» 2002.*

### **Märchenerzählungen in Palästinensisch-Arabisch und Deutsch:**

**Sami Daher**, Solothurn

*Geboren in Nazareth. Seit 20 Jahren in der Schweiz. Inhaber des palästinensischen Restaurants Pittaria in Solothurn.*

**Sophiedorothea Berger**, Iseltwald

*Märchenerzählerin und pensionierte Heilpädagogin. Drei Monate humanitärer Einsatz in Ramallah im Frühsommer 2003.*

**Moderierende an je einem Anlass:**

*Matthias Hui, Batja Guggenheim, Hasib Jaenike, Anjuska Weil*



### **Orte und Zeiten:**

19.30 Uhr Erzählungen und Diskussion

---

MO 22. August • Bern, Campus Muristalden  
Muristrasse 8

---

DI 23. August • Basel, Union  
Klybeckstrasse 95

---

MI 24. August • Solothurn, Altes Spital  
(Apéro um 18.45 Uhr, offeriert von Sami Daher – Pittaria)

---

DO 25. August • Zürich, Helferei Grossmünster  
Kirchgasse 13

---

**Informationen:** [www.speakbird.ch](http://www.speakbird.ch)

**Kontakt:** [sophiedorothea@bluwin.ch](mailto:sophiedorothea@bluwin.ch)

### **Sponsoren:**

• Amnesty International, Gruppe Solothurn • Caritas Schweiz, Luzern • cfd Christlicher Friedensdienst, Bern • ERNST GÖHNER STIFTUNG ZUG • Evang.-ref. Gesamtkirchgemeinde, Bern • Ref. Kirchgemeinde, Solothurn • Einwohnergemeinde Solothurn • Amt für Kultur, Kanton Bern • Kampagne Olivenöl, Zürich • Kultur und Entwicklung, Bern • Lesegruppe, Zwei-simmen • Fachstelle OeME, Bern • SIKO Solothurner Interprofessionelle Konferenz • SwissLife, Bern •

**SüdKulturFonds**  
سوق الثقافة

*Herzlichen Dank für alle privaten Zuwendungen.*